

Bei Einzelleistung:	stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen (z.B. m ³ , m ² , m, St, kg, t)
Bei Komplettleistung:	Kurzbeschreibung der Baumaßnahme
<p># Kanalreinigung DN 200 - DN 500 (~ 380m) # GFK-Schlauchlinereinbau DN 200 - DN 500 (~ 380m) # Stutzenanbindung mit Epoxidharz (HK DN 200 - DN 500) (8 Stk.) # Berme- und Gerinnwiederherstellung mit PCC - Mörtel (2 Stück) (Betonabbruch von ca. 0,50m³ Ablagerungen + Berme / Gerinne) # GFK-Schlauchlineranbindung (HK DN 200 - DN 500) an Schachtbauwerk mit PCC - Mörtel (22 Stk.) # Wasserhaltungsarbeiten (im gesamten Ausführungszeitraum ca. 20 Betriebs- bzw. Pumpenstunden)</p>	

Bei Einzelleistung:	Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten eigenen gewerblichen Arbeitnehmer	20
Bei Komplettleistung:	Aufzistung der mit eigenem Führungspersonal koordinierten Gewerke	

Bei Einzelleistung:	Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen
Bei Komplettleistung:	Eventuelle Besonderheiten der Ausführung

Bei Einzelleistung:	Auftragswert der vorgenannten Leistungen (netto in €)	50.338,73
Bei Komplettleistung:	Auftragswert der vorgenannten Maßnahme (netto in €)	

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben richtig sind. Mir ist bewusst, dass falsche Angaben meine Zuverlässigkeit beeinträchtigen.

München, den 31.10.2022

Kuchler GmbH
 Muthmanns
 80339 München

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift Referenznehmer)

Nur vom Referenzgeber auszufüllen! ⁵

Die Leistungen sind

- auftragsgemäß durchgeführt worden.
- im Ergebnis auftragsgemäß durchgeführt worden, folgende Feststellungen wurden während der Abwicklung gemacht:
- Verstöße gegen Obliegenheiten und Pflichten gemäß § 4 Abs. 2 VOB/B
 - die Einhaltung der Vertragsfristen wurde schriftlich angemahnt
 - wiederholte Aufforderung zur Mängelbeseitigung während der Bauausführung
 - dem Auftragnehmer wurde schriftlich Kündigung angedroht
 - die Abnahme wurde wegen wesentlicher Mängel vorübergehend verweigert
 - wiederholte Aufforderung zur Vervollständigung der Rechnungsunterlagen
 - Die Schlussrechnung musste durch den Auftraggeber erstellt werden.
 -
- nicht auftragsgemäß ausgeführt worden.
- wegen Kündigung nicht fertig gestellt worden.

Ansprechpartner ist	Hr. Breuer	
im	Betriebsgebäude der Stadtwerke Sonthofen - Techniker Abwasser	
Tel. 08321/615422	Fax 08321/6159422	E-Mail thomas.breuer@sonthofen.de

Ich willige ein, dass die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Präqualifikation des Unternehmens gespeichert, verarbeitet und veröffentlicht sowie im Rahmen von Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber gespeichert und verarbeitet werden können.

Die Richtigkeit folgender Angaben

- stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen
- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten eigenen Arbeitnehmer
- Auflistung der mit eigenem Führungspersonal koordinierten Gewerke
- Auftragswert der vorgenannten Leistungen (soweit es sich um Nachunternehmerleistungen handelt)

liegt in der alleinigen Verantwortung des Unternehmens und wird mit der Unterschrift durch den Referenzgeber ausdrücklich **nicht** bestätigt

Sonthofen, 08.11.22  **Stadtwerke Sonthofen**
Imberger Straße 19
87527 Sonthofen

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift Referenzgeber)

⁵ Es sind nur hinreichend belegbare Sachverhalte anzugeben.